

110 200 2016	Prüfung der Braueignung von Sommerweizen-sorten	Prüfung auf Braueignung Sommerweizen-sorten
-------------------------------	--	--

1. Versuchsfrage:

Prüfung der Braueignung von Sommerweizensorten und Auswirkung der reduzierten Düngung auf die Ertragsleistung

2. Prüffaktoren:

Faktor A: Düngungsintensität
Stufen: 2
Faktor B: Sorten
Stufen: 5

Versuchsorte

Christgrün
 Forchheim

Landkreis

Vogtlandkreis
 Erzgebirgskreis

Prod.gebiet

V
 V

3. Versuchsanlage:

Zweifaktorielle Spaltanlage mit 2 Wiederholungen

4. Auswertbarkeit/Präzision:

S % Restfehler

Christgrün:
 3,9

Forchheim:
 1,7

5. Versuchsergebnisse:

	Sorte	Kornertrag (dt/ha)								
		Stufe I *			Stufe II **			Stufe II minus Stufe I		
		2014 N = 2	2015 N = 2	2016 N = 2	2014 N = 2	2015 N = 2	2016 N = 2	2014 N = 2	2015 N = 2	2016 N = 2
1	Alora (B)	77,9	59,3	68,8	84,8	63,0	73,0	6,9	3,7	4,2
2	Cornetto (B)	83,2	60,8	71,1	93,1	67,6	74,0	9,9	6,7	2,9
3	Quintus (B)	80,7	62,1	64,9	91,8	67,4	70,8	11,1	5,3	5,9
4	Licamero		61,7	72,4		66,9	78,6		5,2	6,2
5	KWS Mistral			72,2			78,1			5,9
	Mittel (B)	80,6	60,7	68,2	89,9	66,0	72,6	9,3	5,2	4,4

	Sorte	RP-Gehalt (% i. TM)					
		2014		2015		2016	
		Christgrün	Forchheim	Christgrün	Forchheim	Christgrün	Forchheim
1	Alora (B)	10,3	10,1	13,2	11,4	12,4	12,3
2	Cornetto (B)	10,7	10,7	13,5	11,9	12,4	13,0
3	Quintus (B)	10,4	10,4	13,4	11,8	12,9	13,0
4	Licamero			13,1	12,3	12,7	12,7
5	KWS Mistral					12,6	13,6
	Mittel (B)	10,5	10,4	13,4	11,7	12,6	12,8

* Düngung für Brauweizen mit reduzierten N-Gaben

** Düngung für Backweizen

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- Die Prüfung auf Braueignung erfolgt vorrangig mit Sommerweizensorten der Qualitätsgruppe A, um ein ausreichend niedriges Niveau im RP-Gehalt erreichen zu können.
- Die Intensitätsstufe 1 erhält nur eine N-Gabe auf der Grundlage der N_{min} -Untersuchung mit der Zielstellung niedriger RP-Gehalt und die Intensitätsstufe 2 wird auf der Grundlage der N_{min} -Untersuchung und des Nitratschnelltests wie Backweizen einschließlich N-Spätgabe gedüngt.
- In der Stufe mit reduzierter Düngung lag der Kornertrag 2016 im Mittel 4,4 dt unter der als Backweizen gedüngten Variante. Im dreijährigen Mittel war eine Verminderung des Ertrages bei reduzierter Düngung von 6,3 dt/ha festzustellen. Bei Betrachtung der Einzelorte wird mehrjährig eine deutliche Schwankungsbreite in den Ertragsdifferenzen zwischen beiden Intensitätsstufen sichtbar von -0,5 dt/ha bis +12,8 dt/ha.
- Für Brauweizen sind RP-Gehalte im Bereich von 11 - 12,5 % anzustreben. Überschritten wurde dieser Bereich in der Variante mit der reduzierten Düngung im mehrjährigen Vergleich 2015 in Christgrün und 2016 an beiden Versuchsorten. Eine Unterschreitung des optimalen RP-Bereiches war 2014 zu beobachten.
- Eine Untersuchung der Malzqualität kann seit 2012 nicht mehr erfolgen.

Vers.durchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 77, Beatrix Trapp	Themenverantw.: Abt. 7 - Landwirtschaft Referat: 72 Bearbeiter: Marion Böhme	Erntejahr 2016
--	---	---------------------------------